

Realnutzung und Biotoptypen gemäß Biotopkartierung von Rheinland-Pfalz (Stand 01/2018)

AA1 **EA0** Biotoptypenabgrenzung mit Kürzel

Ehemalige Bahnstrecke

HH4/KB1 Bahnböschung (Damm) / Ruderal, trock. Saum bzw. linienf. Hochstaudenflur
 HH4/BB1 Bahnböschung (Damm) / Gebüschstreifen, Strauchreihe

A Wälder

AA1 Eichen-Buchenmischwald
 AA4 Nadelbaum-Buchenmischwald
 AC5 Bachbegleitender Erlenwald
 AF4 Erlen-Pappelmischwald
 AG1 Sonstiger Laubmischwald einheimischer Arten (eine Art dominant)
 AJ0 Fichtenwald
 AK1 Kiefernwald mit einheimischen Laubbaumarten

B Kleingehölze

BA1 Feldgehölz aus einheimischen Baumarten
 BB0 Gebüsch, Strauchgruppe
 BB1 Gebüschstreifen, Strauchreihe
 BB3 Stark verbuschte Grünlandbrache (Verbuschung > 50%)
 BD0 Hecke
 BD2 Strauchhecke, ebenerdig
 BD3 Gehölzstreifen
 BD4 Böschunghecke
 BD5 Schnitthecke
 BD6 Baumhecke, ebenerdig
 BE0 Ufergehölz
 BE2 Erlen-Ufergehölz
 BF0 Baumgruppe, Baumreihe
 BF1 Baumreihe
 BF3 Einzelbaum
 BF4 Obstbaum
 BJ0 Siedlungsgehölz

C Moore, Sümpfe

CF2 Röhrichtbestand hochwüchsiger Arten
 CF2a Schilfröhricht

E Grünland

EA0 Fettwiese
 EB0 Fettweide
 EB2 frische bis mäßig trockene Mähweide
 EC0 Nass- und Feuchtgrünland
 EC1 Nass- und Feuchtwiese
 ED2 Magerweide
 EE1 Brachgefallene Fettwiese
 EE3 Brachgefallenes Nass- und Feuchtgrünland

F Gewässer

FD1 Tümpel (periodisch)
 FF0 Teich
 FF2 Fischteich, Nutzteich
 FJ1 Absetz- und Klärbecken
 FM5 Tieflandbach
 FM6 Mittelgebirgsbach
 FN3 Graben mit extensiver Instandhaltung
 FS0 Rückhaltebecken

H weitere anthropogen bedingte Biotope

HA0 Acker
 HC3 Straßenrand
 HC4 Verkehrsrasenfläche
 HD3 Bahnlinie
 HD9 Brachfläche der Gleisanlagen, Bahngelände
 HH4 Bahnböschung, Damm
 HJ0 Garten, Baumschule
 HJ1 Ziergarten
 HJ4 Gartenbrache
 HK1 Streuobstgarten
 HK2 Streuobstwiese, sonstige artenschutzrelevante Hochstammanlage auf Wiese
 HM0 Park, Grünanlage
 HM4 Trittrassen, Rasenplatz, Parkrasen
 HS0 Kleingartenanlage, Grabeland
 HS2 Kleingartenanlage mit hoher struktureller Vielfalt
 HT0 Hofplatz, Lagerplatz

HT1 Hofplatz mit hohem Versiegelungsgrad
 HT2 Hofplatz mit geringem Versiegelungsgrad
 HW5 Brachfläche der Gewerbegebiete

K Saum bzw. linienförmige Hochstaudenflur

KA2 Gewässerbegleitender feuchter Saum / linienförmige Hochstaudenflur
 KB0 Trockener (frischer) Saum bzw. linienförmige Hochstaudenflur
 KB1 Ruderaler trockener (frischer) Saum bzw. linienförmige Hochstaudenflur
 KC1 Saumstreifen des Dauergrünlandes, Weidezaununterwuchs
 KC1a Fettgrünland-Saum
 KC1b Magergrünland-Saum

L Annuellenfluren, flächenhafte Hochstaudenfluren

LB2 Trockene Hochstaudenflur, flächenhaft

V Verkehrs- und Wirtschaftswege

VB1 Feldweg, befestigt
 VB2 Feldweg, unbefestigt

Zusatzmerkmale Biotoptypen

Y Biotop ausschließlich geschützt nach Kriterien des §30 BNatSchG
Z Biotop lässt sich eindeutig einem FFH-LRT zuordnen sowie geschützt nach §30 BNatSchG

Allgemein

xa begleitender Biotoptyp
 xd3 strukturreich
 xd4 strukturarm

Abgrabungen, Steinbrüche, Deponien

gd Gebüsch, Vorwaldstadium

Strukturmerkmale, Kleinstrukturen

oa strauchreich
 ob straucharm
 oq lückige Vegetationsdecke, o. geschloss. Krautschicht
 oq1 weitgehend ohne Vegetation
 oq2 mit geschlossener Krautschicht
 tk seggenreich
 tt verbuschend
 tu ruderalisiert
 ug Baumlücken, Lichtung
 uj extensiv genutzter Wildkrautsaum

Natürlichkeitsgrad

wf1 bedingt naturnah, gering beeinträchtigt
 oe1 wiesenartig

Zusatzcodes für Gewässer

we mäandrierend
 wg4 typische Ufervegetation
 ws Ufergehölz einseitig
 wt Ufergehölz beidseitig
 wx2 Bach, Graben weitgehend m. naturnah. Strukturelementen

Strukturmerkmale Wald, Bäume

ta starkes Baumholz (Brusthöhendurchmesser über 50 cm)
 ta4 Dickung, Gertenholz (Brusthöhendurchmesser bis 7 cm)
 tb3 markanter Einzelbaum (über 80 cm BHD)
 tb6 markante Baumgruppe
 tc Überhälter


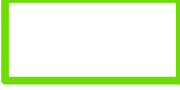


Zusatzcodes f. Kleingehölze, Einzelbäume

kb2 Hecke mit Einzelbäumen, Baum-Hecke

Gehölzarten

AC <i>Acer campestre</i>	Feld-Ahorn	ca <i>Corylus avellana</i>	Gewöhnliche Hasel
AG <i>Alnus glutinosa</i>	Schwarz-Erle	cmo <i>Crataegus monogyna</i>	Eingrifflicher Weißdorn
AP <i>Acer platanoides</i>	Spitz-Ahorn	cs <i>Comus sanguinea</i>	Blutroter Hartriegel
APP <i>Acer pseudoplatanus</i>	Berg-Ahorn	ee <i>Euonymus europaeus</i>	Europäisches Pfaffenhütchen
BP <i>Betula pendula</i>	Hänge-Birke	lv <i>Ligustrum vulgare</i>	Gewöhnlicher Liguster
CB <i>Carpinus betulus</i>	Hainbuche	ps <i>Prunus spinosa</i>	Gewöhnliche Schlehe
FE <i>Fraxinus excelsior</i>	Gewöhnliche Esche	rc <i>Rosa canina</i>	Weinrose
FS <i>Fagus sylvatica</i>	Gewöhnliche Buche	rf <i>Rubus fruticosus agg.</i>	Brombeere
JR <i>Juglans regia</i>	Echte Walnuss	sc <i>Salix caprea</i>	Sal-Weide
LD <i>Larix decidua</i>	Europäische Lärche	sn <i>Sambucus nigra</i>	Schwarzer Holunder
O	Obstbaum	sr <i>Sambucus racemosa</i>	Trauben-Holunder
P <i>Populus spec.</i>	Pappel	svu <i>Syringa vulgaris</i>	Gewöhnlicher Flieder
PA <i>Prunus avium</i>	Vogel-Kirsche	sy <i>Symphoricarpos albus</i>	Gewöhnliche Schneebeere
PAB <i>Picea abies</i>	Gewöhnliche Fichte		
PP <i>Prunus padus</i>	Gewöhnliche Trauben-Kirsche		
PS <i>Pinus sylvestris</i>	Gewöhnliche Wald-Kiefer		
PT <i>Populus tremula</i>	Zitter-Pappel		
Q <i>Quercus spec.</i>	Eiche		
QR <i>Quercus robur</i>	Stiel-Eiche		
SA <i>Salix alba</i>	Gewöhnliche Silber-Weide		
SAA <i>Sorbus aucuparia</i>	Eberesche		
SAR <i>Sorbus aria</i>	Gewöhnliche Mehlbeere		
TC <i>Tilia cordata</i>	Winter-Linde		
TP <i>Tilia platyphyllos</i>	Gewöhnliche Sommer-Linde		
ZL	Ziergehölz-Laub		

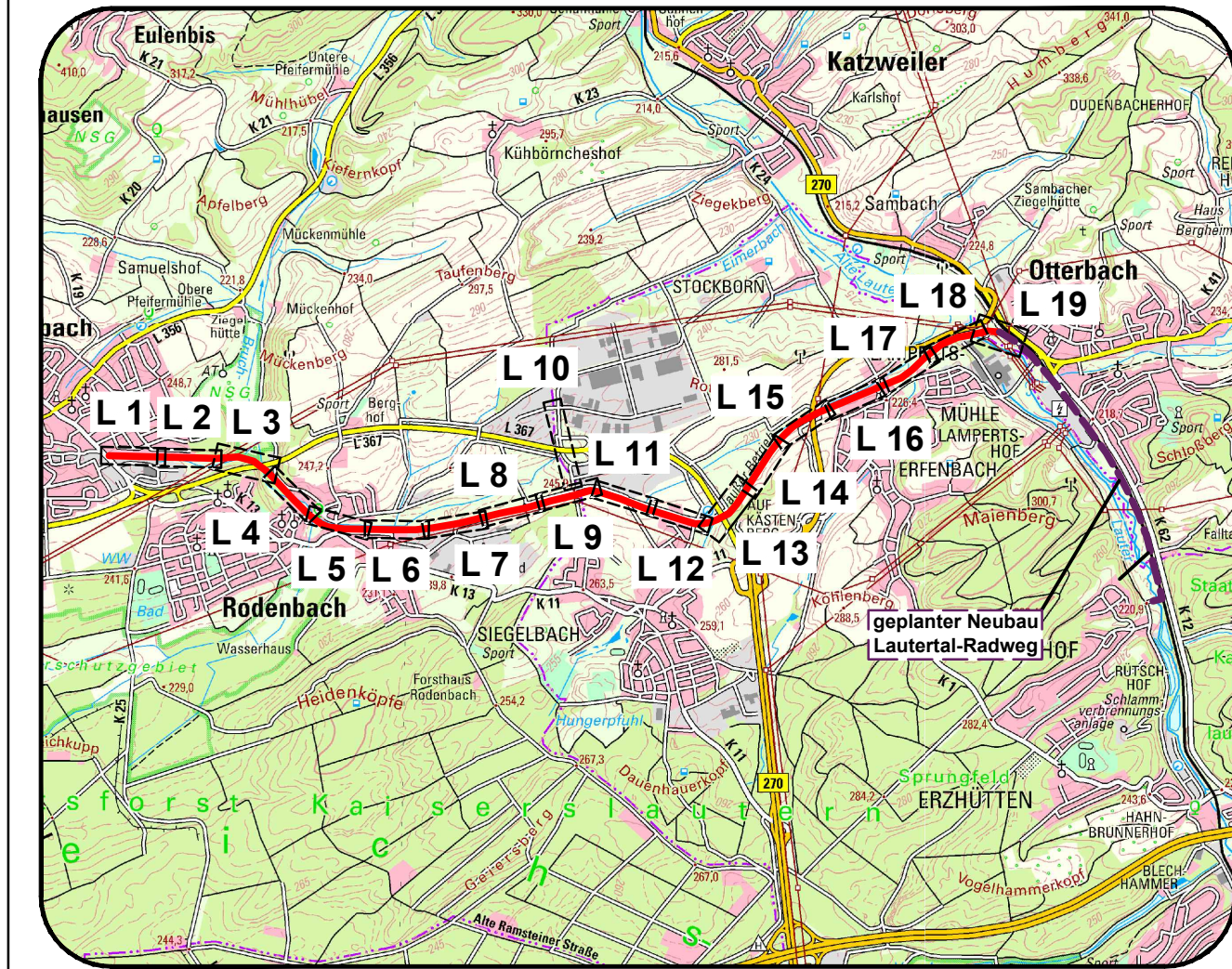
Schutzgebiete Natur, Landschaft, Wasser:

 Naturschutzgebiet
 Landschaftsschutzgebiet
 gesetzlich geschützter Biotop nach § 30, Abs. 2 BNatSchG i.V. mit § 15 LNatSchG
 Trinkwasserschutzgebiet Zone III (- im Verfahren -)

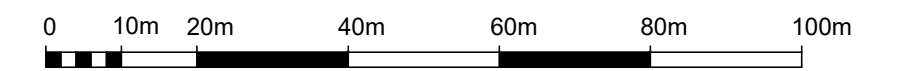
Sonstiges:

 Gemarkungsgrenze

Bestand und Konflikte für Natur und Landschaft Legendenblatt



Quelle Topogr. Karte: ©GeoBasis-DE / LVermGeoRP2017



Entwurfsbearbeitung: SCHÖNHOFEN Ingenieure Hertelsbrunnenring 5 67657 Kaiserslautern Tel.: 06 31 / 3 41 24 - 0 Fax: 06 31 / 4 37 45 E-Mail: info@si-kl.de	Projekt-Nr.: 2017.006	
	Datum	Name
	bearbeitet: Sep. 2022	Haag
	gezeichnet: Sep. 2022	Pisalski
	geprüft: Sep. 2022	Haag

FESTSTELLUNGSENTWURF

 Unterlage: 19.2 Blatt-Nr.: 0	
Weilerbach Rodenbach Otterbach Kaiserslautern	
Legende Bestands- und Konfliktplan Maßstab:	
Neubau Bachbahn-Radweg Abschnitt Weilerbach - Otterbach	
aufgestellt, den 19.12.2022 gez. Bonhagen Weilerbach	aufgestellt, den 19.12.2022 gez. Schick Rodenbach
aufgestellt, den 20.12.2022 gez. Reschke Otterbach	aufgestellt, den 20.12.2022 gez. Kiefer Kaiserslautern